

## Freiwillige Feuerwehr Hügelsheim

Wow, die Feuerwehr Hügelsheim blickt auf ein sehr spannendes, abwechslungsreiches und ereignisreiches Jahr 2022 zurück. Durch den Rücktritt unseres langjährigen Kommandanten Heiko Fehlau, standen in der Jahreshauptversammlung im Januar Neuwahlen zum Kommandanten und seinem Stellvertreter an. Norbert Merkel und Felix Holzer erklärten sich zur Übernahme der Ämter bereit und stellten sich zur Wahl. Aufgrund der noch anhaltenden Corona Pandemie und den damit verbundenen Einschränkungen, musste die Versammlung teilweise in Präsenz und digital abgehalten werden. Das Ergebnis war eindeutig. Beide Feuerwehrmänner wurden einstimmig in ihre neuen Funktionen gewählt. Die anwesende Bürgermeisterin Frau Cee hieß Norbert Merkel und seinen Stellvertreter Felix Holzer in ihren Ämtern und der damit verbunden Verantwortung willkommen. Neben den Wahlen wurden vier weitere Ausschussmitglieder und der Kassierer in ihren Ämtern bestätigt.



### Training - technische Rettung

Der Trainingsbetrieb in den beiden Jahren zuvor hat unter den Corona Einschränkungen gelitten. Leider mussten wir das erste Quartal 2022 ebenfalls mit Einschränkungen leben. Um dennoch in Kontakt mit der Mannschaft zu bleiben wurden Informations- und Trainingsabende digital abgehalten. Das Angebot wurde sehr gut angenommen und es war zu spüren, dass alle sich nach einem normalen Trainingsbetrieb sehnten. Dieser Wunsch ging dann auch mit Beginn des zweiten Quartals endlich in Erfüllung und die Feuerwehrmänner und -frauen starteten voll durch. Das intensive Training machte sich sofort in der Qualität der Einsatzabarbeitung bemerkbar. Immerhin konnten wir Stand Ende November 80 Einsätze erfolgreich absolvieren. Auf ein paar besondere Einsätze werden wir im späteren Verlauf nochmal eingehen. In der Rubrik Aus-/Fortbildung waren auch wieder verschiedene Möglichkeiten für die aktiven Feuerwehrmitglieder gegeben. Frau Emily Durak absolvierte ihren Grund- und Sprechfunkerlehrgang und kann sich nun aktiv in den Einsätzen einbringen. Joel Heideier schloss seinen Lehrgang zum Gruppenführer an der Landesfeuerwehrschule Bruchsal Mitte des Jahres erfolgreich ab. Ebenso fungiert Joel als Ausbildungshelfer bei Grundausbildungen der südlichen Feuerwehren. Durch die Amtsübernahme von Felix Holzer, musste ein Unterstützer für den Atemschutzgerätewart gefunden werden. Thomas Bernhard erklärte sich bereit, diese verantwortungsvolle Aufgabe zu übernehmen. Seinen fünftätigen Lehrgang am Flughafen Stuttgart konnte er Ende November mit Erfolg abschließen. Timo Daub erreichte in einer Splittergruppe mit der Feuerwehr Lichtenau das Leistungsabzeichen in Bronze. Dieses ist

mittlerweile im Landkreis Rastatt die Voraussetzung an einem Truppführerlehrgang teilzunehmen. Auf personaltechnischer Seite konnten wir 2022 zwei Neuzugänge verzeichnen. David Bahim und Mathias Metzke sind beide bereits in anderen Feuerwehren aktiv, aber arbeiten bzw. leben in Hügelsheim und können uns so vor allem bei der Tagesverfügbarkeit unterstützen. Beide haben sich sehr gut in unsere Feuerwehr integriert und wir sind froh, dass wir beide in unseren Reihen wissen dürfen. Ein weiteres Ereignis war die Jahreshauptübung, die nach 2018 endlich wieder durchgeführt werden konnte. Kommandant Norbert Merkel wählte einen Tiefgaragenbrand mit entsprechender Rauchentwicklung und zwei vermissten Personen als Übungsszenario aus. Das Szenario wurde unter Einsatzleiter Felix Holzer tadellos abgearbeitet und wurde durch die Hügelsheimer Bevölkerung sehr gut angenommen.



### **Jahreshauptübung - betreutes Wohnen**

Neben den vierzehntägigen Trainingseinheiten wurden auch Sondertrainings mit der Flughafenfeuerwehr Baden Airpark durchgeführt. Darunter fiel auch eine Heißübung in einem Flugzeug. Im Juli mussten wir dann leider von unserem langjährigen Alterskameraden Bruno Heizmann in einer würdevollen Trauerfeier Abschied nehmen. Wir sind in Gedanken bei seiner Familie!

In den Rubriken Festivitäten, Arbeitseinsätze und Sonstiges war in diesem Jahr vieles geboten. Aufgrund unseres Gründungsjahr 1937 hatten wir im Jahr 2022 unseren 85. Geburtstag. Diesen feierten wir an Christi Himmelfahrt mit einem Vatertagshock an der Zeltdachhalle. Das Jubiläum nutzten wir, um langjährige Feuerwehrkameradinnen und -kameraden zu ehren. Kommandant Norbert Merkel, Frau Bürgermeisterin Cee und Kreisbrandmeister Heiko Schäfer nahmen die Ehrungen vor.



## Vatertagshock – Ehrungen

Danach waren wir für die Gäste da. Bei herrlichem Wetter und zahlreichen Besuchern veranstalten wir einen tollen Hock. Aufgrund des positiven Ergebnisses blicken wir optimistisch in das Jahr 2023 und wollen erneut einen Vatertagshock für die Hügelsheimer Bevölkerung anbieten. In den Hafen der Ehe durfte unsere Feuerwehrkameradin Nicole Koppe einfahren. Ihre Kameradinnen und Kameraden standen Spalier und beglückwünschten das Brautpaar.

Die langanhaltende Trockenheit führte dazu, dass durch die Gemeinde angepflanzte Bäume nicht ausreichend versorgt waren und einzugehen drohten. Die Feuerwehr unterstützte bei der Bereitstellung von Wasser für Gießaktionen. Eine weitere Folge der Trockenheit waren Wald- und Flächenbrände, die unsere Technik und unser Personal immer wieder erneut forderten.

In die Instandsetzung und Optimierung unseres Feuerwehrgebäudes wurde ebenfalls Zeit investiert. Dabei wurde unser Alarmierungssystem Divera aufgerüstet und die Beleuchtungssteuerung optimiert. Das Feuerwehrhaus verfügt nun über eine Notfallbeleuchtung. Zusätzlich erhielten der Funk- und Jugendraum einen neuen Anstrich.

Ebenso muss an dieser Stelle auch die Instandsetzung und Wartung unserer Fahrzeuge und technischen Geräte erwähnt werden. Diese Tätigkeiten sind nicht selbstverständlich. Der Feuerwehrausschuss möchte sich bei allen Beteiligten für den Erhalt und die Weiterentwicklung unserer Einrichtung bedanken. Die Energiekrise und eine daraus resultierende Strommangellage sind Themen mit denen sich unsere Feuerwehr gemeinsam mit der Gemeinde beschäftigt. Aktuell wird an Lösungen gearbeitet. Die Aufgabe wird uns auch im Jahr 2023 fordern.

Neben der aktiven Wehr liegt unser Fokus auch sehr stark auf der Jugendarbeit. Jugendwart Joel Heideier und seine Unterstützer müssen sich immer wieder neues einfallen lassen, um die fünfundzwanzig Jugendlichen für das Feuerwehrwesen zu begeistern. Diese Aufgabe hat das Führungsteam in diesem Jahr sehr gut gemeistert.

Die Jugendfeuerwehr blickt auf schöne Ereignisse zurück. Darunter fallen die Waldputzaktion mit anschließendem Grillen, das Zelten am Erländersee, die Alarmübung in Sinzheim und der 24 Stunden Tag im Gerätehaus.



**Zeltlager Jugendfeuerwehr**

Im Rahmen der Kampagne „Hundert12“ des Kreisfeuerwehrverbandes Rastatt, hat Bäckermeister Andreas Leppert ein spezielles Feuerwehrbrot - die Florianskruste – angeboten. Für jeden verkauften Laib wurden 20 Cent in einen Spendentopf gegeben. Das Brot kam so gut an, dass sich die Jugendfeuerwehr von den Spendeneinnahmen einen Blu-ray Player und eine Soundanlage für ihren Jugendraum kaufen konnten. Vielen Dank an die Bäckerei Leppert und an alle Spender für die tolle Aktion!

Wie bereits zu Beginn des Berichts erwähnt, mussten wir 2022 sehr viele Einsätze abarbeiten. Ein paar davon wollen wir nachfolgend etwas näher beleuchten:

Im Mai wurden wir zusammen mit der Feuerwehr Rheinmünster zu einem Industriebrand bei der Firma Rauch alarmiert. Die Kameradinnen und Kameraden waren als ersteintreffendes Fahrzeug an der Einsatzstelle. Der Brandherd konnte schnell lokalisiert und bekämpft werden. Aufgrund der massiven Verrauchung wurde der Abrollcontainer Lüfter der Werkfeuerwehr Mercedes-Benz Rastatt hinzualarmiert. Ebenso stellten wir eine große Anzahl an Atemschutzgeräteträgern. Die Optimierung der Alarmierungs- und Ausrückeordnung im Landkreis Rastatt macht es mittlerweile möglich, dass wir zu vielen Einsätzen auf dem Baden Airpark alarmiert werden und durch streckentechnischen Vorteil in den meisten Fällen zuerst vor Ort sind.

Einen Monat später fegte eine Windhose durch Hügelsheim, entwurzelte dabei viele Bäume und deckte das ein oder andere Dach ab. Zum Glück kam es zu keinem Personenschaden. Die Einsatzstellen an diesem Morgen wurden professionell und zügig abgearbeitet.

Durch die lange Trockenperiode war die Gefahr für Wald- und Flächenbrände sehr hoch. In den Sommermonaten waren wir, wie bereits oben erwähnt, oftmals gefordert. Doch ein Tag im Juli hatte es in sich und wir waren fast 24h im Einsatz. Neben zwei Waldbränden mussten wir ein massives Heuballenfeuer zusammen mit der Feuerwehr Iffezheim und dem Technischen Hilfswerk bekämpfen. Dabei waren 52 Heuballen unter Fremdeinwirkung in Brand geraten. Die Topografie des Feldes und der massive Wassereinsatz erschwerten die Einsatzabarbeitung und hielt uns bis in die frühen Morgenstunden gebunden.



### **Brandeinsatz – Heuballen**

Ein paar Monate später unterstützen wir die Feuerwehr Iffezheim bei einem Gebäudebrand. Wir stellten viele Atemschutzgeräteträger und halfen bei der Wasserversorgung. Der Einsatz dauerte mehrere Stunden, aber ist ein weiterer Beweis, dass die Überlandhilfe mit den umliegenden Wehren funktioniert und absolut sinnvoll ist.



Im November standen wir einem Kellerbrand gegenüber, der eingangs als Dachstuhlbrand gemeldet war. Zu Beginn war die Lage etwas undurchsichtig und konnte durch das Einfordern und Einholen von Informationen besser beurteilt werden. Durch den schnellen Einsatz konnten zwei Personen aus lebensbedrohlichen Lagen durch unsere Wehr und der Drehleiter aus Rheinmünster gerettet werden. Ebenso war die Feuerwehr Iffezheim mit einem weiteren Löschgruppenfahrzeug im Einsatz. Der Brand war schnell unter Kontrolle.

Diese Einsätze stellen nur einen kleinen Einblick in unser diesjähriges Einsatzgeschehen dar. Neben den vielen Brandeinsätzen, waren wir auch bei Verkehrsunfällen rund um die L75 und Umwelteinsätze aufgrund austretender Medien gefordert.

Die Feuerwehr Hügelsheim blickt auf fast 260 Aktivitäten im Jahr 2022 zurück.

Ein besonderer Dank gilt den Familien aller Feuerwehrangehörigen, die den Freiwilligendienst ihrer Liebsten unterstützen.

Abschließend möchten wir uns auch bei Frau Bürgermeisterin Kerstin Cee, dem Gemeinderat und der Gemeindeverwaltung für die tatkräftige Unterstützung im zurückliegenden Jahr bedanken.

Nur gemeinsam können wir die Zukunft unserer Feuerwehr gestalten.

Denken Sie daran: **Wir sind für Sie da!**